

Vielfältige Freude und Überraschung

Ostern. Über die Feiertage begrüßten viele den Frühling mit Party und Lagerfeuerromantik. Auch an die Kinder wurde überall gedacht.

Marienkirche

Zur Passionsmusik in der Andacht zur Sterbestunde Jesu wurde am Karfreitag in die Marienkirche eingeladen. Unter Leitung von Joachim Jänke musizierten die Großenhainer Kantorei, Absolventen und Studenten der Dresdner Musikhochschule sowie Solisten. Vor den begeisterten Besuchern, die sich auch vom klappernden Kirchenfenster die festliche Atmosphäre nicht zerstören ließen, boten die Mitwirkenden Werke von Felix Mendelsohn Bartholdy, Dedekind, Peranda und Mozart. (kun)

Hofgut Am Kaltenbach

Am Sonnabendvormittag lockte das Hofgut Am Kaltenbach in Welxande zum Osterbesuch. Viele Gäste stürmten den Hof von Familie Noack. Ponyreiten, Tierbesichtigungen, leckere Speisen und Getränke sowie das Eiersuchen bei prachtvollerem Wetter waren ein Spaß für rund 200 Besucher. (kun)



Kinderschminken in Schönfeld.

Osterfeuer

Im Großenhainer Land loderten zu Ostern zahlreiche Feuer. Dieser österliche Brauch wird von Vereinen, Jugendclubs und Einzelpersonen gepflegt. Zur Geselligkeit und Lagerfeuerromantik kommt ein nützlicher Zweck: Der Baumschnitt des Frühjahrs wird dabei entsorgt. Schon lange wuchs in manchen Orten der Holzhaufen auf beträchtliche Größe und brannte dann lange. Reiterhof Paulsmühle

Reitpony „Pauline“ machte am Ostersonnabend nicht nur Melina aus Zabeltitz und Lena aus Bonn (siehe Foto) viel Spaß. Neben diesem Angebot des Reit- und Fahrvereins gab es auch ein Turnier. Der Hof Schlickerrieder lud Kinder zum Ostereierfärben ein, Besucher konnten sich in der schönen Pension, der Gaststube und den Ställen umsehen, ein Osterfeuer und Kinderschminken am Nachmittag waren weitere Höhepunkte. (kun)

Schloss Schönfeld

Familienstag war am Sonnabend im Schloss Schönfeld. Der vierjährige Pascal aus Dobra (siehe Foto) ließ sich von Osterfrau Winnie mit Ostermotiven bemalen. Neben dem Gestalten von Ostereiern und -tellern wurde auch gezaubert. Ein Hasenpaar brachte kleine Überraschungen. Besucher konnten den Turm besteigen, der Schlosspark war zu besichtigen. Außerdem konnte man sich kunstvollen Osterschmuck zum Fest mitnehmen.

Lampertswalde

Im Anschluss an den Ostergottesdienst in der Martinskirche wurde die Ausstellung „Lampertswalder Gesichter“ eröffnet. Anlässlich der 800-Jahr-Feier des Ortes wohl ein schönes Symbol für das Leben.

